



Infoletter Februar 2017

Das neue Jahr ist mittlerweile schon in vollem Schwung. In dieser Ausgabe haben wir die wichtigsten Termine in den ersten Monaten zusammengestellt. Zwei Unternehmensforen im Frühjahr sind auch schon geplant:

- Am **25. April** sind wir in der MediClin Seepark Klinik Bad Bodenteich zu Besuch, dort stellen Prof. Dr. Stefan Müller-Teusler und Carina Pawendenat vom Paritätischen Uelzen ein neues Projekt zum Thema Flexible Arbeitszeit- und Pflegemodelle vor.
- Am **18. Mai** laden wir Sie ein, sich über den Faktor Arbeitgeberattraktivität zu informieren, ab 15 Uhr referiert hierzu Corinna Horeis in der Waldklinik Jesteburg.

Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg.Uelzen ist ausgewählt worden, für 2017 und 2018 einen zusätzlichen Schwerpunkt auf die berufliche Beratung und Unterstützung geflüchteter Frauen zu setzen.

Beide Koordinierungsstellen haben die Jahresprogramme veröffentlicht.

Ausgewählte Veranstaltungen, die sich auch an Beschäftigte richten, stellen wir Ihnen in diesem Infoletter vor.

Sehr herzlich begrüßen wir unsere neuen Mitglieder: Im ÜBV hat die Steuerkanzlei Wilke + Ostermann ihren Beitritt erklärt, im UFW das Winsener Unternehmen A & O Fischer GmbH und die Buchholzer Personalberatung Horeis Consult.

Willkommen im Kreis familienfreundlicher Unternehmen, wir freuen uns auf Sie!



Rückblick auf 2016 - Mitgliederversammlung und NEUE Vereinbarkeit

Arbeitsmarktgenerationen treten mit neuen Erwartungen an Arbeitgeber heran

Am 1. Dezember wurde der Vorstand des Unternehmensnetzwerks bestätigt, 1. Vorsitzender ist Dirk Hartung von BRUNO BOCK ChemischeFabrik GmbH & Co. KG, 2. Vorsitzende Meike Otmann vom Landkreis Harburg. Auch die beiden Kassenprüfer Kerstin Witte vom Autohaus Kuhn & Witte in Jesteburg und Andreas Steinke von der Sparkasse Harburg-Buxtehude haben sich bereit erklärt, ihr Amt weiter auszuüben. Im Vortrag stellte Kirsten Frohnert vom Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“ aus Berlin aktuelle Vereinbarkeits-Modelle vor, die u.a. durch Elterngeld Plus möglich sind. Die Talkrunde mit Unternehmensvertretern und drei Vätern aus der Gemeinde Rosengarten war ausgesprochen lebendig, es wurde angeregt nachgefragt und diskutiert. Vortrag und Talkrunde wurden gemeinsam mit dem Lokalen Bündnis für Familie Rosengarten organisiert.



Neue Reihe: Gesundheit im Arbeitsleben

Angebote Koordinierungsstellen Frau & Wirtschaft

Stärkung der Schlüsselkompetenzen, eine gute Selbstfürsorge im Job sowie fachliches Know How – das sind die Themen der Vorträge und Workshops für Mitarbeiterinnen und Personalverantwortliche, die die Koordinierungsstellen Frau & Wirtschaft anbieten. Der erste Vortrag findet in Uelzen statt, dann folgt ein Workshop in Lüneburg:

Einführung in betriebliches Gesundheitsmanagement

Uelzen, 2. März, 17-19 Uhr mit Manuela Maack von Personal Dynamic GmbH

Resilienz – den beruflichen Alltag mit innerer Stärke meistern

Lüneburg, 25. März, 9-16 Uhr mit Sandra Differt, Dipl.-Betriebswirtin und Coach

Weitere Infos zu allen Angeboten dieser Reihe und Anmeldung:

www.koordinierungsstellen-feffa.de



Dauerhaft ungleich.

Berufsspezifische Lebenserwerbseinkommen von Frauen und Männern in Deutschland

Zum Thema Entgeltgleichheit hat das Bundesfamilienministerium eine aktuelle Studie veröffentlicht, die das Hamburgische WeltWirtschaftsinstitut (HWWI) erstellt hat. Die Studie stellt die Dimension der geschlechtsspezifischen Einkommensungleichheit über den Erverbsverlauf dar. Die vorliegende Studie hat anhand verschiedener Indikatoren die Einkommensfolgen unterschiedlicher beruflicher Weichenstellungen und erwerbsbiografischer Entscheidungen untersucht sowie die Geschlechterungleichheit in den berufsspezifischen Einkommen. Als Ergebnis wird deutlich, dass Frauen über den Erverbsverlauf hinweg durchschnittlich 49,8 % weniger Einkommen ansammeln als Männer. Dabei spielen insbesondere Erwerbsunterbrechungen eine große Rolle, die mit hohen Einkommensverlusten einhergehen.

Download der Studie als Pdf-Datei: www.hwwi.de



Neue Broschüre "Informationen zur Pflege von Angehörigen"

Beruf und Pflege vereinbaren

Die Informationsbroschüren enthalten eine Übersicht der wichtigsten Regelungen, Kontaktdaten regionaler Anlaufstellen, Internetseiten, Stand Januar 2017. Die Broschüre richtet sich an Beschäftigte, die in Zukunft ihren Job mit der Pflege von Angehörigen vereinbaren wollen. Auf Anfrage stellen wir die Dateien auch in einem offenen Format zur Verfügung. So können Sie ihre eigenen Regelungen, z. B. in Bezug auf individuelle Freistellungsregelungen, hinzufügen, bevor Sie die Broschüren an Ihre Beschäftigten weitergeben.

<http://unternehmensnetzwerk-fw.de/index.php/service/pflege-von-angehoerigen>



Kinderbetreuung in den Osterferien

Die Broschüren mit den Angeboten zur Ferienbetreuung 2017 für Uelzen, Lüneburg und Harburg sind leider noch nicht ganz fertig.

Aber wir haben in den Osterferien zwei eigene Betreuungsangebote für Grundschulkinder:

- Theaterwerkstatt in Uelzen im Curanum, 10. - 13. April
- Osterwerkstatt in Lüneburg in der Loewe-Stiftung 18. - 21. April

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es in Kürze hier: <http://unternehmensnetzwerk-fw.de/index.php/service/ferienbetreuung>